



Fachpraxis für End- und  
Dickdarmerkrankungen

Kompetenzzentrum für  
Koloproktologie

Rüttenscheider Strasse 66  
45130 Essen

Tel.: 0201-797977

Fax.: 0201-43871755

[darmpraxis-essen@online.de](mailto:darmpraxis-essen@online.de)

[www.enddarmzentrum-essen.de](http://www.enddarmzentrum-essen.de)

## Darmspiegelung mit CO<sub>2</sub> - Gas

Patient/Patientin:

Seit einigen Jahren bieten wir unseren Patienten zur Darmspiegelung einen besonderen Service: die sogenannte CO<sub>2</sub>-Koloskopie

Dadurch kann die Belastung des/der Untersuchten während und nach der Untersuchung durch die eingeblasene Luft deutlich vermindert werden. Das Prinzip besteht darin, dass nicht mehr wie früher Luft in den Darm gepresst wird, damit dieser sich öffnet, sondern CO<sub>2</sub>-Gas (Kohlendioxid). Dafür muss ein spezielles Gerät zwischengeschaltet werden. Das eingeleitete CO<sub>2</sub>-Gas wird dann 150x schneller vom Körper wieder aufgenommen und muss nicht wie Luft abgesaugt oder entleert werden. Die sehr lästigen Blähungen und Bauchschmerzen durch die Luft, die die Darmspiegelung früher sehr unangenehm machte, treten nicht mehr auf. Eine Belastung oder gar Gefährdung des/der Untersuchten durch das Kohlendioxid entsteht nicht. Es wird problemlos über die Lunge abgeatmet.

In den vergangenen Jahren konnten wir diese Leistung kostenlos anbieten, da wir die Kosten für das CO<sub>2</sub>-Gas von der Kassenärztlichen Vereinigung als Vertreterin der Krankenkassen erstattet bekamen. Leider wurde diese Erstattung akut eingestellt, so dass wir leider die Kosten an Sie weitergeben müssen.

Für eine Kostenpauschale von 10,00 € können wir die Darmspiegelung mit CO<sub>2</sub> weiter anbieten.

Vor und Nachteile dieses Vorgehen werden während des Vorgesprächs besprochen. Ihnen steht es natürlich vollkommen frei, auch die herkömmliche Untersuchungstechnik mit Luft zu wählen. Nachteile für Sie entstehen dadurch nicht.

Ich bestätige hiermit und mögliche Vor- und Nachteile ausreichend aufgeklärt worden zu sein und den Inhalt dieser Aufklärung zur Kenntnis genommen zu haben.